

Kirchenfenster

[bonwai.de](https://www.bonwai.de)

Gemeindebrief für die Evangelischen Kirchengemeinden
Altenhasungen, Bründerssen, Isha, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen



Oktober / November 2024

35. JAHRGANG AUSGABE 6

INHALT	SEITE
Angedacht	3
Besondere Gottesdienste	4
Bes. Veranstaltungen	5
Für jedes Alter etwas	6
Kinder und Jugendliche	7
Kirchenvorstand	8
Mitmachen erwünscht	9
Gottesdienstkalender	10-11
Zur Fürbitte	12
Bilder und Berichte	13-19
Kontakte	20

Titelbild: Die Konfis beim Konfi-Camp auf dem KieZ Feuerkuppe bei Sonderhausen. Hinten v.l. Melina Lenz, Leela Navarro von Starck, Ida Viereck, Maya-Junitau Göllner, Silas, Justus Schwarz, Liv Halberstadt, Nala Krieger, Lotta Dingler; vorne v.l. Luca Kaiser, Anthony Rehwald, Milo Meusing
Foto: Anja Fülling

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

habt Ihr genug Sonnenstrahlen und schöne Erlebnisse in diesem Sommer gesammelt? Seid Ihr bereit für die kalte Jahreszeit? Oder gehört Ihr zu denen, die sich jetzt freuen auf die Herbstdeko und den warmen Kakao oder Tee (mit oder ohne Schuss)? Uns geht es unterschiedlich. Anja könnte noch etwas Sonne und Wärme vertragen, Isabell freut sich auf den Herbst.

In unseren Gemeinden haben wir jedenfalls viele schöne Sommermomente genossen und bereiten gerade intensiv die Herbstveranstaltungen vor. Wir freuen uns Euch wieder zu sehen!

Eure Isabell Paul und Anja Fülling



Impressum

Der Gemeindebrief „Kirchenfenster“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der evangelischen Kirchengemeinden Altenhasungen, Bründersen, Isthah, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen vom „Redaktionsteam Kirchenfenster“, erscheint in der Regel alle zwei Monate und wird kostenlos verteilt.

Verantwortlich: Pfrin. Anja Fülling, Ahsg., und Pfrin. Isabell Paul, Isthah
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Auflage: 1.250 Exemplare
Das nächste 308. „Kirchenfenster“ erscheint Ende November 2024
Redaktionsschluss: 1. November 2024
E-Mail Redaktion:
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de

„Führe mich, o Herr, und leite ...“

Diese Zeile aus EG 445 geht mir durch den Kopf, wenn ich gefragt werde, was „Leitung“ für mich bedeutet. Hier ist von „Geleitet-werden“ die Rede, was meinem Leitungsverständnis entspricht: Jemand, der eine Leitungsposition innehat, kann diese m. E. nur dann angemessen wahrnehmen, wenn er weiß, von wem er selbst geleitet wird. Für mich ist die Rückbesinnung auf Gott von zentraler Bedeutung. Damit ist der Glaube angesprochen – als eine lebendige Beziehung zu Gott. Aus dieser Beziehung heraus ergibt sich ein entsprechendes Bild: Leitung und Führung zeichnen ein dynamisches Geschehen, im Gegensatz zu dem eher mechanischen Steuern und Regeln. Leitung so verstanden hat viel mit Freiheit zu tun, genauso wie mein Glaube, der mich freimacht.

Was bedeutet das nun für unsere Leitungsaufgabe in den verschiedenen Bereichen von Kirche und Gemeinde? Wir haben in der Ev. Kirche gute Erfahrungen gemacht, dass wir die wirklich großen Entscheidungen in Gruppen herbeiführen – ob auf landeskirchlicher Ebene, der Kreissynode oder im KV. Es kann mühsam sein, Entscheidungen in verschiedenen Ausschüssen mit unterschiedlichen Grundüberzeugungen zusammenzubinden. Hier spielt Kommunikation

eine zentrale Aufgabe, denn Entscheidungsfindungsprozesse finden nur dann Akzeptanz in der Öffentlichkeit, wenn sie transparent sind.

Wir als Kirche haben große Aufgaben vor uns, denn wir befinden uns gesamtgesellschaftlich wie innerkirchlich in einem Transformationsprozess. Kirchenvorstände haben jetzt die KV-Wahl 2025 vorzubereiten. Dabei wird es im Wesentlichen darum gehen, Menschen zu motivieren eine Leitungsaufgabe wahrzunehmen, die auch darin besteht, Räume und Gebäude aufzugeben. Damit ist ein zweiter Bereich genannt: eine massive Reduktion von Gebäuden, die wir als Kirche schlicht nicht mehr finanzieren können. Diese Entscheidungen herbeizuführen, wird nicht einfach sein, aber gerade hierin besteht die Leitungsaufgabe. Vielleicht kann folgende Leitfrage dabei hilfreich sein: „Wie wollen wir in Zukunft Kirche sein?“

In diesen schwierigen Prozessen wird es wichtig sein, sich in den verschiedenen Leitungsgremien die Gemeinsamkeit bewusst zu machen, die uns alle trägt: unser Glaube an Gott. Dann können wir auch Vers 5 frohgemut singen: „Führe mich, o Herr, und leite meinen Gang nach deinem Wort; sei und bleibe du auch heute mein Beschützer und mein Hort.“

Jan Friedrich Eisenberg, Dekan

Erntedank

In diesem Jahr finden die Erntedankgottesdienste in Altenhasungen und in Isthath statt.

Am **6. Oktober** feiern wir um 13 Uhr auf dem Eschenhof, dort wird anschließend auch das Hoffest sein.

In Isthath wird Erntedank am **13. Oktober** um **11 Uhr** auf Sälzers Hof gefeiert. Zufahrt über die Balherner Str. Anschließend gibt es Grillfleisch und Getränke.



Bridgerton-Gottesdienst

Die Netflix-Serie Bridgerton hat zu diesem Gottesdienst inspiriert. Er findet am **Samstag, 2. November** um **18 Uhr** in der Kirche in **Wenigenhasungen** statt. Es geht um die Themen Freundschaft und den eigenen Weg zu gehen. Werft Euch in festliche Kleidung, tanzt und feiert mit uns dieses besondere Ereignis. Herzlich Willkommen sind natürlich auch die, die die Serie nicht gesehen haben. Wer Lust hat, mit uns zu dekorieren oder vorzubereiten: **Dienstag, 15.10.** um **18 Uhr** in der Kirche in Wenigenhasungen



Nachbarschaftsgottesdienste

Zum Reformationstag und zum Buß- und Betttag laden wir auch in diesem Jahr wieder nach Wolfhagen zum Gottesdienst ein (s. Gottesdienstplan).

Erinnern an die Verstorbenen

Wie in jedem Jahr lesen wir am Totensonntag / Ewigkeitssonntag die Namen derer vor, von denen wir in den letzten 12 Monaten Abschied nehmen mussten. Für jede Person wird eine Kerze entzündet. Die Gottesdienstzeiten dazu stehen im Plan auf Seite 10/11.



Goldene Konfirmation

Am **Sonntag, 20. Oktober** feiern die Orte Altenhasungen, Wenigenhasungen und Nothfelden gemeinsam die Goldene Konfirmation in Nothfelden. Der Gottesdienst findet um **10 Uhr** statt. Die JubilarInnen werden persönlich eingeladen, allerdings konnten von einigen trotz intensiver Recherche keine Adressen ermittelt werden. Wer also noch jemanden kennt und die Adresse hat, kann sich gern im Pfarramt melden.



Chor- und Orchesterkonzert mit Faurés Requiem

Freitag, 22. November – 20 Uhr

Evangelische Kirche Istha

„Musik, die in den Himmel führt“ – so könnte man das Requiem des französischen Komponisten Gabriel Fauré übertiteln. Fauré ist am 4. November 1924 in Paris verstorben. Bei seiner Trauerfeier wurde das von ihm verfasste Requiem aufgeführt. Dieses Werk war sein Lebensprojekt. Bereits 1888 hatte er eine erste Fassung für Streicher in Ste Madeleine (Paris) erklingen lassen. Zwischen dem Tod beider Elternteile erweiterte er die Begräbnismesse Stück für Stück, bis im Jahr 1900 eine Fassung für großes

Sinfonieorchester entstanden war. Fauré selbst liebte aber

die schlichtere Version der früheren Jahre. Und so entschied ich mich für dieses Requiem gemeinsam mit der Kreiskantorei als erstes gemeinsames Projekt im Kirchenkreis. Wir werden die bereits erweiterte Fassung von 1889 aufführen und dabei von einem Kammerorchester und Solisten begleitet. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Wer das Werk vorher schon einmal hören möchte, ist herzlich eingeladen, am Buß- und Bettag, dem **20. November um 19 Uhr** in den Gottesdienst

der **Wolfhager Stadtkirche** zu kommen. Im Namen aller Mitwirkenden lade ich Sie herzlich ein und freue mich auf unser Kennenlernen!

*Ihr neuer Bezirkskantor
Jan-Christoph Weige*

Adventskonzert

Am 1. Advent klingt es wieder schön in der Isthauer Kirche. Musikerinnen und Musiker aus den sechs BONWAI- Dörfern gestalten den Abend musikalisch. Herzliche Einladung am **Sonntag, 1. Dezember um 18 Uhr** in die Kirche nach Istha.



Salon Schwedes

Balhorn 05625/921419

und

Wenigenhasungen 05692/4839

**Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.**

Werbung im Kirchenfenster erreicht viele, sowohl in der gedruckten und als auch der digitalen Ausgabe. Weitere Auskünfte bei Tanja Damm im Kirchenbüro. (s. Kontakte Seite 20)

Café Parrschüre Isthä

Die nächsten Treffen finden am **Mittwoch, 9. Oktober** und **13. November** um jeweils **14:30 Uhr** statt. Herzliche Einladung ins Gemeindehaus Isthä zu Kaffee, Kuchen und einem netten Schwätzchen.



Scheunencafé Altenhasungen

Am **Freitag, 11. Oktober** kann man um **15 Uhr** in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen gemütlich bei Kaffee und Kuchen sitzen und gute Gespräche führen. Es sind übrigens auch Gäste aus anderen Orten willkommen! Im November gibt es kein Scheunencafé, da der Ortsbeirat zum Seniorennachmittag einlädt.

Senior:innen Bründersen

Am **24. Oktober** um **14 Uhr** lädt das Team die Senioren ins Bürgerhaus Bründersen ein. Am **28. November** wird zum Schlachteessen eingeladen.

Frauentreff Oelshausen

Am **Mittwoch, 9. Oktober** ab **9:30 Uhr** treffen sich die Frauen zum Frühstück, am **Mittwoch, 6. November** gibt es dann wieder ein Kaffeetrinken ab **14:30 Uhr**. Anmeldungen werden gern von Gertrud Carl entgegengenommen.



Spätleser Notthelden

Die Spätleser trifft sich am **Mittwoch, 16. Oktober** und **20. November** um **14:30 Uhr** zu gemütlichen Nachmittagen mit guten Gesprächen. Herzlich willkommen!



Hase und Igel: Wandertreff

Die nächsten Wanderungen finden am **Freitag, 25. Oktober** und am **Freitag, 22. November** statt. Treffpunkt ist um **13 Uhr** an der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen. Kontakt: Annelore Schneider (Tel. 995457) und Anita Kranz (Tel. 4946)



Strickkreis „fleißige Hände“

Jeden **Mittwoch** wird in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen für einen guten Zweck gestrickt. Beginn ist um **14:30 Uhr**. Verstärkung ist herzlich willkommen.



JEMAKO
SIMPLY CLEAN.

Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

M. Tripp

Wolfhagen - Isthä
Telefon: +49 170 1500860

michaela-trippe@jemako-mail.com
www.jemako-shop.com/michaela-tripp

Sankt Martin

Es wird in diesem Jahr wieder vier Martinsumzüge geben. Kinder aus allen Dörfern sind dazu herzlich eingeladen. Damit man mehrmals die Freude am Spaziergang mit der Laterne haben kann, gibt es verschiedene Termine. (s. Gottesdienstplan). Beginn ist immer um 17 Uhr.



Wer bereitet das Krippenspiel vor?

Wer kann sich vorstellen, in diesem Jahr das Krippenspiel vorzubereiten?



In Oelshausen, Wenigenhasungen und Nothfelden werden Erwachsene gesucht, die Lust haben mit den Kindern das Stück zu proben. Entwürfe zur Auswahl können zur Verfügung gestellt werden.

Spielgruppe

Jeden **Donnerstag** findet eine Spielgruppe im Gemeindehaus **Istha** für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren **ab 9.30 Uhr** statt. Für Fragen melden Sie sich gerne bei Anja Gerhold 015772703719 oder Verena Plutz 01725265342.



Kinderkirche

Die nächste Kinderkirche findet am **12. Oktober** in **Nothfelden** und am **23. November** in **Oelshausen** statt. Beginn ist um **16 Uhr**. Da wird wieder Zeit sein für Spiel und Spaß, spannende Geschichten und einen kleinen Imbiss.

Unsere Teams suchen noch Verstärkung. Wer sich also vorstellen könnte, mit anderen gemeinsam ein- bis zweimal im



Jahr eine kleine Kinderkirche in einem der Dörfer vorzubereiten, kann sich gern im Pfarramt melden. Es gibt viele Anregungen und vorbereitetes Material, auf das man zurückgreifen kann. Das macht die Vorbereitungen leicht.

Gaststätte

„Zum Bärenberg“

**Kegelbahnen und Festsaal
für bis zu
130 Personen!**

Inh. Gerda Neuhof
Bärenbergstr. 44
34466 Wolfhagen / Altenhasungen
Tel: 05692 / 2735

Fusion und KV-Wahl

Die Kirchenvorstände in Isthia, Nothfelden und Bründersden sind optimistisch bis nächstes Jahr die erforderliche Anzahl an KandidatInnen für die Wahl zu finden.

In Oelshausen, Wenigenhasungen und Altenhasungen scheint das nicht zu gelingen. Altenhasungen und Wenigenhasungen werden daher fusionieren. Oelshausen hat sich ebenfalls für die Fusion ausgesprochen, es ist aber noch nicht klar, mit welcher / welchen Gemeinden die Fusion zustande kommt.

Das wird in den nächsten Wochen geklärt.



Die KVs brauchen unabhängig von der Kandidatur Unterstützung aus der Gemeinde. Wer kann sich vorstellen, mal einen Küsterdienst zu übernehmen? Oder sich bei Veranstaltungsvorbereitungen zu engagieren? Wer würde mal eine Runde Unkraut im Pflaster entfernen? Auch bei der BONWAI-Radtour wird immer mal Unterstützung gebraucht, damit die Station an der Kirche gut besetzt ist oder beim Auf- und Abbau alles läuft ...

Eine Gemeinde ist nur so gut, wie die Menschen, die sich einbringen.

Abfrage zu unseren Gebäuden

Vor dem Sommerferien haben wir an alle Haushalte Informationen verteilt zur Finanzierung unserer Kirchengebäude, Gemeindehäuser und des Pfarrhauses. Wir haben alle eingeladen ihre Meinung abzugeben, welche drei Gebäude in Zukunft noch berechtigt sein sollen, Baumittel aus Kirchensteuern zu erhalten. 220 Personen aus unserem Kirchspiel haben sich dieser schwierigen Aufgabe gestellt. Dafür sind wir sehr dankbar.



Wir wissen, dass sich viele eigentlich mit der Aufgabe überfordert gefühlt haben. Manche Infos konnten wir mit den Handzetteln nicht liefern. Diese werden wir jetzt zusammentragen (z.B. Bewirtschaftungskosten, anstehende Sanierungsaufgaben, mögliche Kooperationen...). Wir haben gemeinsam in den sechs Kirchenvorständen besprochen, dass wir eine Gruppe zusammensetzen die sowohl von Kirchenvorstandmitgliedern als auch von Menschen mit Bausachverstand besetzt ist. Diese nimmt die Voten aus der Meinungsabfrage auf und setzt sie mit den anderen Informationen ins Verhältnis. Wenn das geschehen ist, gibt es hoffentlich im Frühjahr eine Tendenz. Diese werden wir dann gemeinsam mit den Ergebnissen der Umfrage veröffentlichen.

Laub weg und anderes

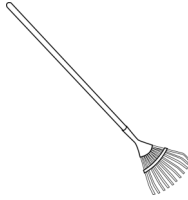
Auch in diesem Jahr sollen die Friedhöfe wieder vom Laub befreit werden. Bitte Laubrechen, Besen, Handschuhe... mitbringen. Anschließend gibt es einen Imbiss.

Altenhasungen: Samstag, 16.11. ab 9:30 Uhr

Wenigenhasungen: Samstag, 16.11. ab 10 Uhr

Nothfelden: Samstag, 16.11. um 10 Uhr

Istha: Aufräumaktion an der Kirche und im Gemeindehausgarten Samstag, Samstag 09.11. ab 9 Uhr



Kirche Nothfelden

Der Kirchenvorstand Nothfelden bittet um Unterstützung. Wer ist bereit, ab und zu mal an der Kirche vorbei zu schauen und Unkraut zu entfernen. Wenn sich mehrere die Aufgabe teilen, ist es für keinen zu viel. Im Moment bleibt alles am Kirchenvorstand hängen.



Auf dem Weg zur Herbergskirche?

Die Radwegkirche in Wenigenhasungen könnte eine Herbergskirche werden, in der (Rad-) Reisende eine Übernachtungsmöglichkeit finden.

Dietlind Roll sucht Menschen, die sich in einem kleinen Team für dieses Vorhaben einsetzen würden.

Informationen über Herbergskirchen finden sich im Internet, insbesondere für den Rennsteig. Auf dem Gebiet unserer Landeskirche wurde die erste Herbergskirche in Spangenberg eingerichtet. Wer Lust hat, mitzumachen, melde sich bei Dietlind Roll. dietlindroll@arcor.de



Binde Deinen Adventskranz

Am Samstag, 23.11. um 15 Uhr findet im DGH in Wenigenhasungen wieder ein Adventskranzbinden statt. Tannenzweige sind da. Werkzeug und Draht bitte mitbringen.




... der Bau-Dienstleister aus Ihrer Region

Timo Tripp
Roldornweg 2
34289 Zierenberg-Oelshausen
Telefon (0 56 06) 98 50
www.tripp-bau.de

TRIPP
BAUUNTERNEHMEN

GOTTESDIENSTKALENDER

Datum	Bründersen	Istha	Oelshausen
06. Oktober Erntedankfest			13 Uhr Erntedankgottesdienst auf dem Pfrin. Isab
13. Oktober 20. So. n. Trinitatis			11 Uhr Erntedankgottesdienst in der Sch Pfrin. Isab
20. Oktober 21. So. n. Trinitatis	9 Uhr Prädikant Dreisbach	11 Uhr Pfrin. Paul 	10 Uhr Prädikant Dreisbach
27. Oktober 22. So. n. Trinitatis		9 Uhr Pfr. Bachmann	
31. Oktober Reformationstag			19 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst am Reforma Pfr. J
03. November 23. So. n. Trinitatis			10 Uhr Lektorin Smouse
08./10./ 11. November St. Martin	SO 10.11. - 17 Uhr St. Martin Pfrin. Paul	MO 11.11. - 17 Uhr St. Martin Pfrin. Paul	MO 11.11. - 17 Uhr St. Martin Pfrin. Füllung
17. November Volkstrauertag	11:30 Uhr Pfrin. Paul	13 Uhr Pfrin. Paul Friedhof	10:15 Uhr Pfrin. Dumke
20. November Buß- und Betttag			19 Uhr Herzliche Einladung in die Pfrin. U
24. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr Pfrin. Paul	11 Uhr Pfrin. Paul Friedhof	10 Uhr Pfrin. Füllung Friedhof
30. November			

GOTTESDIENSTKALENDER

Wenigenhasungen	Altenhasungen	Nothfelden	Datum
<p>Jahr Eschenhof in Altenhasungen bell Paul</p>			<p>06. Oktober Erntedankfest</p>
<p>Jahr neune von Fam. Sälzer in Isth bell Paul</p>			<p>13. Oktober 20. So. n. Trinitatis</p>
		<p>10 Uhr Gold. Konfirmat. Pfrin. Fülling</p>	<p>20. Oktober 21. So. n. Trinitatis</p>
<p>10 Uhr Pfr. Bachmann</p>	<p>11 Uhr Pfr. Bachmann</p>		<p>27. Oktober 22. So. n. Trinitatis</p>
<p>Jahr tionstag in der Stadtkirche Wolfhagen ung</p>			<p>31. Oktober Reformationstag</p>
<p>Samstag, 2. Nov. 18 Uhr <i>Bridgerton-Gottesd.</i></p>			<p>10 Uhr Lektorin Smouse</p>
<p>FR 08.11. - 17 Uhr St. Martin Pfrin. Fülling</p>			<p>03. November 23. So. n. Trinitatis</p>
<p>9 Uhr Pfrin. Dumke Friedhof</p>			<p>11 Uhr Pfr. Bachmann</p>
<p>9:30 Uhr Pfr. Bachmann Friedhof</p>			<p>17. November Volkstrauertag</p>
<p>Jahr e Stadtkirche Wolfhagen fholz</p>			<p>20. November Buß- und Betttag</p>
<p>11 Uhr Pfrin. Fülling Friedhof</p>	<p>9 Uhr Pfrin. Fülling Friedhof</p>	<p>9 Uhr Pfrin. Paul Friedhof</p>	<p>24. November Ewigkeitssonntag</p>
	<p>SA 15:30 Uhr Adventsmarkt Pfrin. Fülling</p>		<p>30. November</p>



Diese Seite gibt es
nur in der Druck-
oder Mail-Ausgabe.



Konfi-Camp „True Colors“

An einem Donnerstag im September ging es los. Mit 316 Konfis aus dem Kreis Wolfhagen und Hofgeismar machten wir uns in acht Reisebussen auf den Weg zum KieZ Feuerkuppe in Thüringen. Dort warteten vier Tage voller gemeinsamer Aktionen auf uns. Als wir ankamen war die Stimmung in unserer Kleingruppe eher zurückhaltend, weil wir noch nicht wussten, was auf uns zukommt. Doch als wir unsere Zimmer eingerichtet hatten, änderte sich das schnell. Nach dem Abendessen trafen wir uns das erste Mal mit allen zusammen im Essensaal. Dort wurde uns das Thema fürs Wochenende genannt: „True Colours“, dazu haben wir im Dunkeln Knicklichter in die Höhe gehalten. „True Colours“ bedeutet, dass wir alle einzigartig sind und in verschiedenen

Farben strahlen. Wir lernten dazu von den Teamern einen Song, den wir jeden Tag sangen und den ich immer noch im Ohr habe, weil er mir so gut gefällt.

Um die anderen Konfis besser kennen zu lernen, gab es für uns rund um das Gelände Aufgaben in Stationen.

Richtig lustig fand ich das Keks-Wettessen und den Teebeutel-Weitwurf. Am nächsten Tag gestalteten wir in einer Kleingruppe Spiegel mit Aufklebern zu dem Bibelvers „Du bist wunderbar gemacht“. Diesen Spiegel nahmen wir uns mit nach Hause, um uns immer daran zu erinnern, dass wir alle wunderbar gemacht sind.

Am letzten Tag gab es einen ganz besonderen Gottesdienst. Das Besondere daran war, dass der Gottesdienst in Stationen aufgeteilt war, an denen man selber aktiv werden konnte. Mir gefiel es sehr, dass ich dabei einen Brief an mich selber schreiben konnte, der mir nach meiner Konfirmation wiedergegeben wird und dass ich eine eigene Fürbitte schreiben konnte.

Durch die vielen Gemeinschaftsspiele lernten wir die anderen Konfis schnell besser kennen und einige schlossen neue Freundschaften. Dadurch, dass wir so viel Zeit miteinander verbrachten, in einem Zimmer schliefen, zusammen aßen und viel freie Zeit zum Reden und Quatsch machen hatten, gingen wir als engere Gruppe aus dem Camp heraus als wir vorher waren. Es hätte ruhig noch etwas länger dauern können. Es war eine schöne Zeit.

Ida Viereck

Foto der Gruppe auf dem Titelbild. Links: Milo Meusing stapelt Streichhölzer auf einer Flasche.



Senioren E-Bike-Gruppe Ü-60 „Ja, wir san mim Radel da!!“

Nach wetterbedingtem Ausfall der Juni- und Julitouren waren wir Anfang August und September wieder erfolgreich in unserer schönen Heimat unterwegs.

Die Augusttour führte uns mit 8 Teilnehmern über Oelshausen, Schauenburg bis nach Niedenstein und weiter im Emstal nach Sand, Balhorn (dort Kaffeepause) und zurück über Isth (Strecke: 37 km; Bild oben).

Anfang September fuhren wir mit 13 Teilnehmern in die andere Richtung und zwar über Wolfhagen, Landau zum Twistese (dort Kaffeepause; Bild unten). Der Heimweg führte dann über Neu-Berich, Lüttersheim, Viesebeck und Elmarshausen (Strecke: 39 km).

Anmerkung: Es gibt jetzt auch eine WhatsApp-Gruppe „BONWAI“!! So können wir besser notwendige Informationen übermitteln bzw. entsprechende Anregungen und Vorschläge entgegen nehmen!!

Ansprechpartner:

Gerhard Schwarz (Handy-Nr. 0151-53740187) und Eberhard Neurath (Handy-Nr. 0162-8061608)

Zwei Fotos von Erwin Wagner



Wir sagen „Dankeschön“ für die Spende ans Gemeindehaus Isth

In diesem Jahr wurde mit vielen tatkräftigen Händen in Isth wieder ein Flohmarkt auf die Beine gestellt. Der Erlös vom Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem kam in diesem Jahr dem Gemeindehaus Istha zugute. Die Kirchengemeinde bedankt sich herzlich für diese große Unterstützung beim Flohmarkt-Team. Die Spende in Höhe von 1712,60€ wurde im Rahmen eines Gartengottesdienstes übergeben, anschließend gab es in der Parrschüre noch Waffeln. Dankeschön für diesen tolle Tag!



V.l.: Nicol Tripp, Kirsten Eckel de Soriano, Erhard Oxe, Silvia Appel-Jakob, Kerstin Wagner, Isabell Paul, Martina Lingelbach, Harry Mütze, Martin Alheid, Foto: Malien Alheid

Tierpark und Taufen

Der Posaunenchor Isth und Pfarrerin Isabell Paul haben sich zusammen auf den Weg in den Tierpark Sababurg gemacht - dort gab es nach einem Spaziergang durch den Park und vielen

Tierkindern dann ein gemeinsames Grillen und anschließend einen Gottesdienst zusammen mit Kantorin Wischerhoff. Zwei Taufen wurden in dem Gottesdienst gefeiert. Das war tierisch schön! *Text & Foto: Isabell Paul*



Flower-Power-Dankeschön

Unsere Pfarrerinnen haben für alle, die sich in unseren sechs Gemeinden regelmäßig ehrenamtlich einbringen, ein tolles Dankeschönfest vorbereitet. Viele helfende, musizierende, und in unterschiedlichsten Bereichen unterstützende Menschen sollten an diesem Abend Gäste sein. Und es ließen sich viele einladen, ich denke es waren über 60. Einige brachten Leckereien für das Beilagenbuffet mit.

Isabell Paul und Anja Fülling hatten eine stattliche Getränkeauswahl und Grillspezialitäten bereit gehalten.

Eine Candy-Bar gab es auch.

Isabell P. schenkte Getränke aus und Anja F. grillte für die ganze „Flower-Power-Mannschaft“. Es gab auch noch einige helfende Hände im Hintergrund. So wurde es für alle Gäste ein gelungener Sommerabend. Alle fühlten sich im schön dekorierten Isthauer Gemeindehausgarten pudelwohl und genossen die angenehmen Temperaturen und die schöne Atmosphäre. Dankeschön für den schönen Dankeschön-Abend!

Andrea Heinicke-Giehler

Foto: Anja Fülling



Der Linsebach im Jahreslauf

Die Eröffnung des Fotoprojektes am 1. September 2024 mit einem Gottesdienst am Dorftag war ein voller Erfolg. Dietlind Roll hat ein Jahr lang den Jahreslauf am Linsebach mit ausdrucksvollen Fotos festgehalten.

Der Linsebach gibt uns ein Heimatgefühl, denn er verbindet das obere Dorf

leicht beim nächsten Gang, die schöne Natur wieder bewusster wahrgenommen wird. Mit dem extra verfassten Gedicht von Ellen Volkhardt über „Unseren Linsebach“ wird diese schöne Ausstellung lange in Erinnerung bleiben.

Die Ausstellung kann noch bis zum



mit dem unteren Dorf. Der Gang zum Bäcker und Käseladen, zur Kirche und der Schule gehört bei vielen „Wenghainern“ zum Alltag. Es ist schön, dass unser Linsebach für die Einwohner und Besucher von Wenghainern durch die Ausstellung wieder in den Fokus gerät und viel-

13. Oktober 2024 von 10.00 bis 18.00 Uhr besucht werden.

Für die Kinder gibt es Suchaufträge zur Ausstellung und ein nachträglicher Herbstspaziergang „Am Linsebach“ ist nur zu empfehlen.

Michaela Wagner

Foto von Dietlind Roll

Mehr als ein Jahrhundert Kirchenmoden

Die lange und intensiv vorbereitete Kirchenmodenschau sorgte auf der 950-Jahr-Feier von Altenhasungen für ein besonderes Highlight. „Horch was kommt von draußen rein“ lockte die Moderatorin und Planerin des Events als erstes Highlight in Tracht auf die Bühne. Früher trugen die Frauen nämlich ihre schwarze Tracht zur Trauung und anschließend zum Kirchgang. Ein weißes Spitzentaschentuch durfte dabei nicht fehlen. Wie sich Taufkleider, Konfirmationsmode und Hochzeitskleidung über die Jahrzehnte entwickelten, konnte man gut beobachten, als die Models über den roten Teppich liefen. Anja Fülling nahm mit kurzweiliger Unterhaltung für eine Stunde viele Menschen in ihren Bann, lieferte Informationen über Schnitte und Stoffe, aber auch über Tauftraditionen, persönliche Erinnerungen derer, die die Kleidung getragen hatten und Hochzeitsbräuche.

Es wurden unzählige Fotos von den Tauf-, Konfirmations- und der Hochzeitskleidung und den schicken Models gemacht. Diese bewiesen ihr Können und die Kindermodels wollten gar nicht mehr vom Laufsteg gehen.

Das große Finale der Models sorgte für viel Applaus der weit über 200 Gäste von nah und fern. Denn viele ehemalige Altenhasunger waren ge-

kommen, um gemeinsam dieses toll vorbereitete Wochenende zu feiern.

Am Sonntag hatte die Kirche zu einem zweiten Event eingeladen. Zum Festgottesdienst kam unser neuer Dekan mit einer Predigt. Er knüpfte an die Modenschau an und fragte danach, wie unser „Kleid des Glaubens“ heute beschaffen ist. Gemeinsam knüpften wir zu Beginn ein Netz und stellten fest wie viele Verbindungen doch bestehen. Das macht Mut und gibt ein gutes Gefühl für die Zukunft.

Andrea Heinicke-Giehler

Kleidung präsentiert haben: Ellen Tenfelde, Hannes Peters, Aline Westphal, Dagmar Weinbrenner, Isabell Paul, Georg Janknecht, Liv Halberstadt, Lea Hüppe, Lotta Dingler, Fayola de la Chaux, Julie Wagner, Petra Mahr, Anna Rinder, Sabrina Adams, Lisa-Marie Giehler, Bettina Berndt

Hinter den Kulissen: Bettina Berndt, Julia Neumann, Andrea Heinicke-Giehler und Dagmar Weinbrenner

Frisuren: Madlien Pflug, Nadine Springer; **Make-up:** Alexandra Brede

Moderation: Anja Fülling

Beratung: Annette Skoda

Musikauswahl: Gitte Neumann

Technik: Florian Bantel

Fotos: Dietlind Roll, Jannik Gerhold
Herzlichen Dank an alle, die uns Kleidung zur Verfügung gestellt haben!

BILDER UND BERICHTE



Ev. Pfarramt Isth Pfrin. Isabell Paul

Kasseler Str. 38
34466 Wolfhagen
Telefon 05692 3403768
Mobil 01749102928
pfarramt.istha@ekkw.de
oder isabell.paul@ekkw.de
Instagram: seite_um_seite oder
bonwai_kirche



Ev. Pfarramt Altenhasungen Pfrin. Anja Fülling

Beethovenstraße 4
34466 Wolfhagen
Telefon 05692 2453
Mobil 017699598759
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de
oder anja.fuelling@ekkw.de
Instagram: fuellingsgefluester oder
bonwai_kirche



Kirchenbüro für die Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm
Telefon 05692 9966882
kirchenbuero.wolfhagen-
erpetal@ekkw.de
Bürozeiten Mo-Fr 8-12
Uhr



Jugendreferentin Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24
34466 Wolfhagen
05692-9962417
lea.siegmann@ekkw.de
www.ejhw.de
Instagram: ejhw.2020



Ansprechpartner /-in

Altenhasungen

Dagmar Weinbrenner 05692 990332
Andrea Giehler 05692 8273
Bettina Berndt 05692 399932

Bründersen

Gerda Hönig 05692 1613

Isth

Silvia Appel-Jakob 05692 5483

Nothfelden

Rossanna Kramer-H. 05692 991975
Karin Ithner 05692 990139

Oelshausen

Heinrich Degenhardt 05606 564229

Wenigenhasungen

Silke Schwedes 05692 995761
Dietlind Roll 05692 8239

Friedhofsverwaltungen

Isth / Oelshausen: Ellen Hartung
friedhof-istha-oelshausen@outlook.de
05606-1028

Bründersen: Silke Gochmann
01739768064 s.gochmann@freenet.de

Vermietung Gemeindehaus Isth:

Isabell Paul, s.o.

**Vermietung Gemeindehaus Alten-
hasungen:** Anja Fülling, s.o.

Vermietung Gemeindehaus Oelsh.:
Jessica Pauser-Müller 05606 6161

Küsterin Bründersen

Roswitha Bittner 0173 8626846

Unabhängige Beschwerdestelle

Silke Gochmann s.o.
Silvia Peter 05692-994832 /
01746445923

Aktuelles auf bonwai.de